

Germany-Dresden: Security services

OJ S 199/2023 16/10/2023

Contract award notice for contracts in the field of defence and security Services**Directive 2009/81/EC****Section I: Contracting authority/entity**

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum**Internet address(es):**General address of the contracting authority/entity: <https://www.skd.museum/>**I.2. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.3. Main activity

Recreation, culture and religion

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title**

Sicherheitsdienstleistung

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Main site or place of performance: Dresden

NUTS code DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about framework agreement

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Short description of the contract or purchase(s)

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, nachfolgend SKD genannt, suchen einen Sicherheitsdienstleister als Auftragnehmer, nachfolgend AN genannt, der für die von der SKD benannten Schutzziele, wie z.B.

--den Schutz der körperlichen Unversehrtheit (Leib, Leben und Gesundheit) der Besucher, Mitarbeiter, Fremdfirmenangehörigen und SKD-fremden Personen,

--den Schutz von Eigentum der Museen und Sammlungen und der Besucher, Mitarbeiter, Fremdfirmenangehörigen und SKD-fremden Personen, sowie für die Prävention, welche erforderlich ist, um die Schutzziele zu erreichen,

--die Verantwortung für den Bereich Wachschutz aller benannten SKD-Standorte übernimmt. Der AN ist verantwortlich für die Auswahl und den Einsatz von Personal, Logistik und Sicherheitsmanagement-Ressourcen. Ziel der vorliegenden Ausschreibung ist es, --einen Partner zu finden, mit dem die SKD eine effiziente Sicherheitsorganisation etablieren kann, welche die Anforderungen der beauftragten Sicherheitsdienstleistungen umfassend erfüllt,

--auf die zukünftigen Entwicklungen reagieren zu können, indem auf die Erfahrung und Kompetenz eines leistungsfähigen Sicherheitsdienstleistungsunternehmens zurück gegriffen werden kann,

--Sicherungsdienstleistungen in verschiedenen Gebäuden und Gebäudekomplexen zu unterschiedlichen Zeiten sowie

--die Betreuung von Sicherheitstechnik und aufgeschalteten Meldeanlagen durch dieses Fachunternehmen erbringen zu lassen;

--Durchführung von Servicedienstleistungen in den einzelnen Objekten bei Umbaumaßnahmen;

--Durchführung und Sicherung von Geld- und Werttransporten.

In Zukunft können sich die Anforderungen der SKD ändern, die Aufgaben können erweitert oder reduziert werden, Standorte können hinzukommen oder wegfallen. Die Modalitäten eventueller Änderungen in dem von der SKD vorgegebenen Zeitrahmen werden entsprechend den allgemeinen und Sonderregelungen des Vertrages vorgenommen. Der AN wird zur Planung seines Personaleinsatzes über die sich aus dem Museumsbetrieb ergebenden wechselnden Anforderungen, z.B. Umbaumaßnahmen, rechtzeitig informiert.

In der Leistungsbeschreibung werden die Anforderungen an Bewachungsdienstleistungen der Objekte und zugehörige Außenflächen, die vom AN zu erbringenden Leistungen und Qualitäten sowie die Schnittstellen zu den internen Anforderungen beschrieben. Mit dieser Ausschreibung sucht die SKD einen Sicherheitsdienstleister, der leistungs- und qualitätsorientiert arbeitet. Diese Leistungs- und Qualitätsorientierung zeichnet sich unter anderem durch einen starken Fokus auf die konstante und regelmäßige Weiterbildung von Stammmitarbeitern, durch eine proaktive Zusammenarbeit mit dem AG und durch eine effektive und effiziente Ausführung des Auftrages aus.

II.1.5. CPV code(s)

79710000 Security services

II.2. Total value of the contract/lot

II.2.1. Total value of the contract/lot

Value: 70 000 000,00 EUR
excluding VAT

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

Negotiated with publication of a contract notice

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of

1. Preis. Weighting 50
2. Soziale Aspekte. Weighting 5
3. Führungskräfte. Weighting 5

4. Umsetzung. Weighting 40

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

04W/2022

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

Contract notice

Notice number in the OJ S: [2022/S 210-605552](#) of 31.10.2022

Section V: Award of contract

Contract No: 1

V.1. Date of conclusion of the contract

27.9.2023

V.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received by electronic means: 3

V.3. Name and address of the contractor

Official name: Dresdner Wach- und Sicherungsinstitut GmbH

Postal address: Zur Wetterwarte 29

Town: Dresden

Postal code: 01109

Country: Germany

V.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot:

Value: 70 000 000,00 EUR

excluding VAT

V.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted: yes

Value or proportion likely to be subcontracted to third parties:

Not known

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.2. Additional information

VI.3. Procedures for review

VI.3.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

Body responsible for mediation procedures

Official name: vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

VI.3.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.3.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum

VI.4. Date of dispatch of this notice

11.10.2023